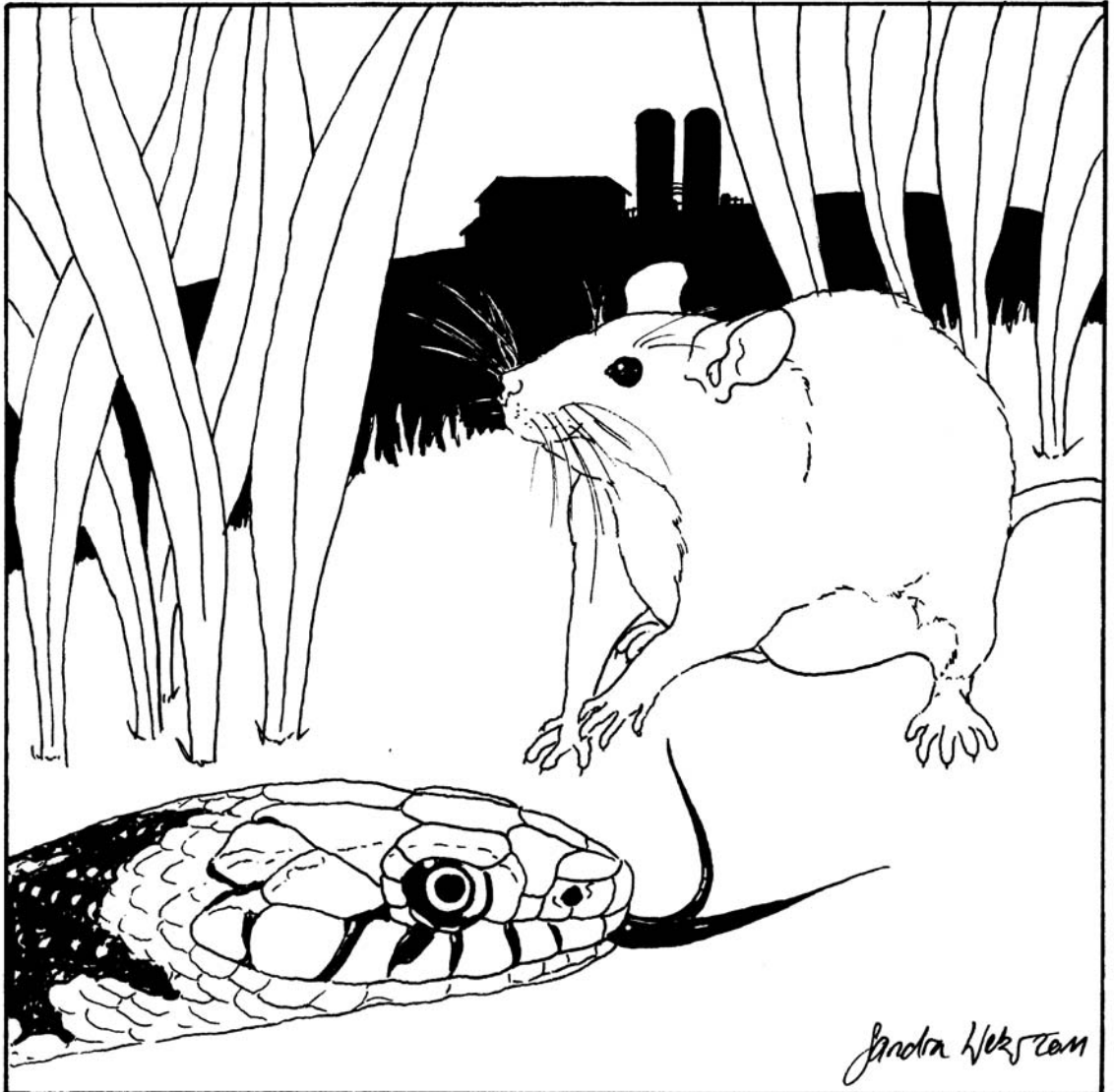


Präsident:	Albert Neff	Fleckenmoos	9050 Appenzell	Tel. 071 787 56 82
Sekretariat:	Josette Egli	Gmeindweg 6	9410 Heiden	Tel. 071 891 13 74
Rundbrief:	Elisabeth Berweger	Dorf 871	9063 Stein	Tel. 071 367 11 36

Rundbrief März 2012



Inhalt:

1. Einladung zur Mitgliederversammlung vom 4. April 2012
2. Einladung zum Milchabend vom 26. April 2012
3. Rückblick HV BRA
4. Die neuen Vorstandsmitglieder stellen sich vor
5. Info Gemeinschaftsstand
6. Kurse und Kurskosten
7. Zu guter Letzt

1. Einladung zur Mitgliederversammlung vom 4. April 2012

Albert Neff

Datum: Mittwoch 4. April 2012

Zeit: 20.00 Uhr

Ort: Rest. Hirschen Teufen

Themen: Traktandenliste der DV Bio Suisse vom 18. April 2012
Mitteilungen und Umfrage

Traktanden DV:

1. Statutarische Geschäfte

- Protokoll der DV vom 16. Nov. 2011
- Jahresbericht 2011
- Abnahme der Jahresrechnung 2011

2. Statutenänderung und weitere Beschlüsse

- Verhaltenskodex zum Handel mit Knospeprodukten
- Gesamtrevision Richtlinien inkl. Statutenänderung

3. Wahlen

- Gesamterneuerungswahl Vorstand
- Bestätigungswahl MKV

Mitteilungen und Umfrage



Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand.

2. Einladung zum Milchabend vom 26. April 2012

Hermann Bischof



Datum: Donnerstag, den 26. April 2012
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Rest. Brauerei, 9063 Stein

Achtung:

Der Milchabend musste vom 19. April auf den 26. April verschoben werden!

Referenten: **Koni Meier, Herisau**
 -Fremdkosten Milchproduktion

Christophe Notz, Tiergesundheit FiBL
 -Projekt Feed no Food ,neueste Auswertungen
 -Milchkühe mit weniger Kraftfutter und Fruchtbarkeit und Klauen trotzdem im Griff
 -mit möglichst eigenem Futter Milch produzieren
 -eventuell Marktentlastung durch weniger Milch

Flammer Urs, Fachkommission Milch
 -Milchmarkt und Beschlüsse

Anwesende Milchverarbeiter
 -Aktueller Biomilchmarkt

Umfrage und Diskussion

***Kraftfutter runter - Milchleistung rauf -
 Im Appenzellerländli geht diese Rechnung auf!
 Wenn du dabei bist, erfährst du wie's geht!***

Wir freuen uns, wenn wir Sie an diesem interessanten, sicher sehr informativen Abend begrüßen dürfen. Natürlich sind auch Fleisch produzierende Bäuerinnen und Bauern herzlich eingeladen!

3. Rückblick Hauptversammlung Bio-Ring Appenzellerland

Josette Egli, Heiden

Wiederum eine erfreulich grosse Anzahl aktiver Biobäuerinnen und Biobauern waren an der 18. HV am 25. Januar 2012 anwesend. Im Zentrum standen Verabschiedungen und Neuwahlen.

Präsident Ueli Berweger konnte in der Krone in Gais 61 anwesende Personen, davon 47 Stimmberechtigte begrüßen. Zahlreichen Gästen galt ein besonderer Willkommgruss. In seinem Vorwort zeigte sich der Präsident erfreut über den stetigen Aufwärtstrend im Biomarkt. Doch nicht alle Marktteilnehmer profitierten in gleichem Masse. Während die Grossverteiler Coop und Migros auch im 2011 markante Steigerungen verzeichneten, hat der Detailhandel stagniert. Da und dort gingen reine Bioläden ein – die Umsätze waren wie vor 30 Jahren.

Der Jahresbericht ist geprägt von den recht guten Biomarktlagen. So wächst der Biomilchmarkt seit 2005 kontinuierlich. Die Preisdifferenz für Konsummilch betrug im Herbst 2011 zwischen Biomilch und konventioneller Milch bis zu 21 Rappen.

Auch im Biofleischmarkt wurden mittlere bis gute Preise erzielt. Im Schweinemarkt wurde im Sommer 2011 seit Jahren wieder eine Ausgeglichenheit von Angebot und Nachfrage erreicht.

Der Bioeiermarkt verlief bei einem hohen Gesamtmarktanteil von 18 % gut.

Das Protokoll, das dem Dezember-Rundbrief beilag, wurde einstimmig angenommen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 418.15 ab – das Vereinsvermögen beläuft sich am Ende des Jahres auf Fr. 25'202.70. Auch das Budget 2012 ist ausgeglichen. Einnahmen und Ausgaben von gut Fr. 14'000.- sind geplant. Jahresrechnung, Erfolgsrechnung und Budget wurden einstimmig genehmigt.

Ueli Berweger ist seit 2003 im Vorstand des BRA. Im Jahre 2008 wurde er zum Präsidenten gewählt, vorher war er für das Ressort Fleisch zuständig. Schon letztes Jahr wollte Ueli Berweger zurücktreten. Leider fand sich keine Nachfolge. Er machte also – Ueli sei Dank - eine Zusatzschleife. Vizepräsident Hermann Bischof verabschiedete ihn und dankte ihm für seinen langjährigen, grossen Einsatz ganz herzlich. „Wir werden deine klaren und unmissverständlichen Worte, dein Kritischsein und deinen Humor im Vorstand und im Verband vermissen“, meinte Bischof.

Ebenfalls verabschiedet wurde Marc Vuilleumier. Er hat während 13 Jahren im Kanton Appenzell Ausserrhoden u.a. als Bioberater gewirkt. In all diesen Jahren war er auch im Vorstand des BRA tätig. Viele gute Projekte – z.B. Vernetzungen, Ressourcenschutz, Berufsschule – hat der Bauernstand ihm zu verdanken. Ueli Berweger verabschiedete ihn würdig: „Deine welschen Eigenschaften und unsere Appenzeller Eigenheiten haben gut miteinander funktioniert“, meinte der Präsident. Irene Mühlebach ist die neue Bioberaterin, sie wurde einstimmig als Mitglied in den BRA aufgenommen.

Einstimmig und mit Applaus wurde Albert Neff, Steinegg, Appenzell – bisher im Vorstand für das Ressort Fleisch verantwortlich – als neuer Präsident gewählt. Weiter wurde in den Vorstand Ernst Nägeli, Gais, gewählt.

Das Tätigkeitsprogramm 2012 ist geprägt von den beiden Mitgliederversammlungen im April und Oktober, sowie dem Milch- und Fleischabend. Hinzuweisen ist auf das Projekt zur Stärkung der Mitgliedorganisation: „Wissen macht stark“. Biobäuerinnen und Biobauern profitieren im Jahr 2012 bei allen besuchten Kursen am FiBL, bei den Ostschweizer Biobauern und aus der Kursbroschüre beider Kantone von 50% Kursgeldübernahme durch den BRA.

Zum Abschluss der HV referierte Werner Ammann, Ganterschwil. Er ist Projektleiter von

„Kometian: Komplementär-medizinisches Tierheil-Angebot“. Ziel ist, die v.a. homöopathische Versorgung der Tiere rund um die Uhr sicher zu stellen. Am heutigen 25. Januar 2012 ist das Projekt mit einem Infotag am Strickhof / Wülflingen gestartet. Aus dem BRA machen drei Betriebe mit.

Daniel Bärtschi, war der zweite Gastreferent. Er ist seit einem Jahr Geschäftsführer bei Bio Suisse. Er stellte sich und seinen beruflichen Werdegang vor, erläuterte die Aufgaben und Ziele des Geschäftsführers und tönte an, wo er seine Schwerpunkte setzen möchte. Auch informierte er über den Stand des „Fairen Handels im Inland“.

Anschliessend wurde aus der Kronenküche heisser Fleischkäse und Kartoffelgratin serviert - die Hauptzutaten in Bio-Knospe-Qualität. Mit Gesprächen und angeregten Diskussionen ging die HV 2012 zu Ende.

4. Die neuen Vorstandsmitglieder stellen sich vor

Nägeli-Bischofberger Ernst JG 1960
Bereich Fleisch Schachen 445
 9056 Gais
 naegelifarm@bluewin.ch
 Tel. 071 793 13 08



verheiratet, 3 erwachsene Kinder

Im Jahr 2000 haben wir unseren Betrieb von einem traditionellen Kälbermastbetrieb auf Mutterkuhhaltung und Bio Weide Mast umgestellt. Seit dieser Zeit führen wir unseren Betrieb nach biologischen Richtlinien. Heute haben wir eine reinrassige Limousin Mutterkuhherde mit 12 Kühen für die Zucht. Gleichzeitig produzieren wir Bio Weide Beef für die Migros.

Ich hoffe, dass ich die Interessen der Fleischproduzenten neben den allgemeinen Anliegen der Biobetriebe im Vorstand einbringen kann.

Neff-Rusch Albert, JG1967
Präsident Fleckenmoos
 9050 Appenzell-Steinegg
 neff.albert@bluewin.ch
 Tel. 071 787 56 82



verheiratet, zwei Kinder Jahrgang 1995, 1997

Meine Frau Rosmarie und ich bewirtschaften in Steinegg einen gemischten Landwirtschaftsbetrieb mit Milchwirtschaft, Alpung, Weidemast, Schweinemast und Agrotourismus auf der Alp Sigel.

Als Bioringpräsident sehe ich meine Aufgabe auch darin, die Rahmenbedingungen für eine wirtschaftliche, nachhaltige Biolandwirtschaft im Appenzellerland in der Dachorganisation zu vertreten.

Ich zähle auf die Unterstützung des Vorstandes, aber auch der Mitglieder an den Mitgliederversammlungen, damit ich euren Auftrag oder eure Vorschläge an Diskussionen z.B. an einer Präsidentenkonferenz vertreten kann.

Für Anregungen oder Kritik bin ich dankbar.

5. Gemeinschaftsstand in Herisau: Projekt abgeblasen

Josette Egli

Lassen Sie bei Ihrem Metzger Fleischprodukte herstellen? Produzieren Sie einen Käse? Wachsen auf Ihrem Hof im Appenzellerland Salate oder Gemüse oder Beeren? Haben Sie auf Ihrem Hof Obstbäume und stellen Sie Süssmost her? Backen Sie Zopf oder Brot? Stellen Sie Joghurt her? Machen Sie Konfitüre oder Sirup? Pflanzen Sie Kartoffeln? Sind Sie kreativ und machen mit Ihren Blumen aus dem Bauerngarten Gestecke und Blumensträusse?

Wenn Sie eine dieser Fragen mit „Ja“ beantworten können, sind Sie eingeladen, weiterzulesen. Seit längerer Zeit ist im Vorstand des BRA die Idee, dass mit gemeinsamer Kraft, das heisst, mit verschiedenen Bioproduzentinnen und Bioproduzenten am Herisauer Wochenmarkt im Jahr 2013 ein gemeinsamer Stand „Bioprodukte aus dem Appenzellerland“ betrieben werden könnte. Einerseits um die Knospe präserter zu machen – andererseits aber auch um unsere feinen Produkte direkt zu vermarkten.

Leider hat sich auf diese obige Anfrage im Dezember-Rundbrief und auf dieselbe Information und Anfrage an der Hauptversammlung 2012 niemand gemeldet. Somit entfällt die Idee und das angedachte Projekt für 2013 wird nicht weiterverfolgt. Besten Dank fürs Verständnis.

6. Kurse

Irene Mühlebach



Zur Erinnerung: Projekt Förderung Weiterbildung

Der Bioring Appenzellerland übernimmt im Jahr 2012 für alle Biobäuerinnen und – Bauern beider Appenzell, die beim BRA Mitglied sind, 50% der Kurskosten für die im Weiterbidungsprogramm angebotenen Veranstaltungen und Kurse.

Dieses Angebot gilt auch für Kurse, die von Bio Ostschweiz oder FiBL durchgeführt werden! Bei diesen muss die Vergünstigung beim Kassier eingeholt werden.

Beleg mit Einzahlungsschein bitte an: Jürg Hebeisen, Wiesen 2488, 9100 Herisau

Kurs 19: **Pfropfkurs Hochstammobstbau** Ein Nachmittag im April 2012

Kurs 20: **Wildbienenhotel** 11. April 2012

Kurs 21: **Flurbegehungen Hochstammobstbau** Ein Abend Mitte Mai 2012

Kurs 22: **Wilde Kräuterküche** 1. Mai 2012

Kurs 23: **Besuch der Gärtnerei Martin Dietwyler** 2. Juni 2012

- Kurs 24: **Aktuelle Herausforderungen im Naturfutterbau** Mai/Juni 2012
- Kurs 25: **Gärten verbinden** 26. Juni 2012
- Kurs 43: **Mauserkurs für Bäuerinnen, Bauern und Kinder** 17. April 2012

Veranstalter, Auskünfte und Anmeldedaten entnehmen Sie bitte dem Weiterbildungsprogramm für Appenzeller Bäuerinnen und Bauern 2010 / 2011

Topcat - Mauserkurs für Landwirte



Kursinhalt: Effizientes Mäusen dank vertieften Grundkenntnissen zu Verhaltensweisen verschiedener Mäusearten und zu Fangmethoden. Demonstration und Einsatz von Top-Cat-Fallen im Feld.

Referent: Mathias Bamert, Andermatt Biocontrol AG, Grossdietwil

Datum: Dienstag, 3. April 2012, 9.00 bis 12.30 Uhr, auf einem Landwirtschaftsbetrieb in Gossau SG, inkl. Imbiss im Feld



Kurskosten: 50 Franken inkl. Unterlagen und Verpflegung

Anmeldung: bis spätestens Montag, 26. März 2012 an das Sekretariat des Landw. Zentrum SG, Mattenweg 11, 9230 Flawil, Tel. 058 228 24 70, E-Mail: info.flawil@lzsg.ch



Bioimkerei: Einführungskurs am 2.6.2012

Die Grundlagen der Bioimkerei werden in Theorie und Praxis vermittelt. Für Bioimker eine Gelegenheit, Wissen zu vertiefen und ihre Praxis zu reflektieren.

Ort: FiBL, Frick; Barbara Früh und Thomas Amsler (FiBL)

Low Input Biomilchproduktion am 13.6.2012

Gemeinsame Beurteilung der Strategie Low Input für den Biomilchbetrieb: Erfahrungsaustausch, gesamtbetriebliche Betrachtung, Direkt- und Strukturkosten. Wo steckt das Potenzial zur Kostenreduktion? Am Nachmittag Besuch eines Praxisbetriebs
Ort: noch offen; Stefan Schürmann (FiBL)

Biofeldtag Strickhof am 14.6.2012

Maschinenvorfürungen, Praxisversuche Sorten, neue Anbautechniken
Ort: Strickhof, Lindau (ZH); Erik Meier (Strickhof); Hansueli Dierauer (FiBL); Markus Johann (Sativa)

Für die konkrete Anmeldung sind alle Infos auf www.agenda.bioaktuell.ch zu finden.

7. Zu guter Letzt

Albert Neff

Information

Im Rundbrief des Bioring Appenzellerland ist erwünscht, dass auch Inserate publiziert werden. Damit können Betriebe auf ihr Angebot aufmerksam machen, ob für Futter, Tiere, Maschinen, Arbeitsstellen u.s.w.

Das Inserat kann direkt bei Elisabeth Berweger, zuständig für den Rundbrief, aufgegeben werden.

E-Mail: ub-sonderpurli@gmx.ch

Im Jahr 2012 werden noch 2 Rundbriefe verschickt:

Im Oktober: Redaktionsschluss am 25.9.2012

und Dezember: Redaktionsschluss am 9.12.2012

Alle Mitglieder des Bio-Rings Appenzellerland können pro Jahr ein Inserat gratis publizieren.

Inserat-Preise im Rundbrief

1/1 Seite A4 CHF 100.-

1/2 Seite A4 CHF 50.-

1/4 Seite A4 CHF 25.-

Gesucht:
Rinder
evtl. Kühe



zur Sömmerung auf Appenzeller Alp
Alpzeit: Anfang Juni bis Ende August

Neff Albert 079 949 29 00

8. Ostschweizer BioMarkt Weinfelden, 25. August 2012

Veranstalter:

Bio Ostschweiz, biosfair Weinfelden und Genossenschaft Kornhaus

Die Vorbereitungen für den 8. Ostschweizer Biomarkt schreiten voran. Biobäuerinnen und Biobauern, Lizenznehmer der BIO SUISSE und dem Biolandbau nahe stehende Organisationen aus der Ostschweiz sind herzlich eingeladen.

Wir möchten Sie animieren, am BioMarkt teilzunehmen. Es ist wichtig, dass Sie mit Ihren Produkten und Hofinformationen am 25. August 2012 nach Weinfelden kommen.

Viele Stände mit ansprechenden Informationen und verlockenden Bioprodukten sollen die Besucher anziehen. Kleinkunst- und Unterhaltungsattraktionen, ein Kinderprogramm und ein Gesangsworkshop werden den Markt abrunden.

Den prägenden Stempel aufdrücken sollen dem Markt vor allem die Biohöfe von St. Gallen und vom Thurgau! Die Organisatoren hoffen auf eine starke und gute Präsenz der Mitglieder von Bio Ostschweiz und den angrenzenden Bio-Organisationen.

Informationen für die Aussteller

Lage: Weinfelden Zentrum, Areal des Pestalozzischulhauses

Markttöffnung: Samstag **25. August 2012** um **9.00 Uhr**, Schluss um **16 Uhr**.

Für die MarktfahrerInnen gibt es die Möglichkeit sich von **16 Uhr** bis **17 Uhr** im Beizli auszutauschen.

Auf Wunsch wird ein üblicher überdachter Marktstand zur Verfügung gestellt (320 x 120 cm, Kosten Fr. 50.-). Die Platzmiete für Lizenznehmer beträgt Fr. 100.- für den ganzen Tag. Für Bioproduzenten wird keine Platzmiete erhoben. Der Markt findet im Freien bei jeder Witterung statt.

Bei Fragen wendet ihr euch an Hannes Weilenmann, Tel. 052 657 32 52 oder h.weilenmann@shinternet.ch

Bio Markt Weinfelden vom 25. August 2012

Anmeldung für die Teilnahme mit einem Stand und Produkten:

(Name, Anschrift, Telefon, E-Mail):

.....

.....

Wir werden folgende Produkte präsentieren und anbieten:

.....

.....

bitte Zutreffendes ankreuzen:

- Wir wünschen einen Marktstand (Fr. 50.-)
- Elektrischer Anschluss gewünscht Anschlusswert angebenWatt
- Wir bringen unser eigenes Marktmobiliar mit. Platzbedarf: Länge..... Breite.....
- Ich bestelle folgendes Werbematerial:
Kleber (auf Couvert):.....Flyer:.....Plakate (gross):.....

Bitte sofort senden an: Hannes Weilenmann, Hemmental 2, 8254 Basadingen,
Tel. 052 657 32 52, E-Mail: h.weilenmann@shinternet.ch